

Bezeichnungen, Texte und Bilder

Bezeichnung im Shop

Standardmäßig wird die Artikelbezeichnung als Produktname übernommen.

Zusatz hinter Titel

Ist diese Einstellung aktiv, wird der Zusatz aus der Artikelmaske an die Bezeichnung angehängt. Das Trennzeichen ist einstellbar, voreingestellt ist ein Gedankenstrich mit Leerzeichen.

Eigenes Feld als Titel

Soll der Shop-Titel von der SelectLine-Bezeichnung abweichen, kann ein Extrafeld als Titel bestimmt werden. Das ist der Weg für werbliche Bezeichnungen, die im Innendienst nicht erwünscht sind.

Beschreibung

Als Beschreibung wird der Artikeltext übernommen — sofern vorhanden in der HTML-Fassung, sonst als Text mit umgewandelten Zeilenumbrüchen.

Eigenes Feld als Beschreibung

Alternativ lässt sich ein Extrafeld als Beschreibung festlegen.

Keine Beschreibung übertragen

Wer die Beschreibungen im Shopware-Backend pflegt, schaltet die Übertragung ganz ab.

Weitere Texte

Diese Artikeltexte gehen als Zusatzfelder in den Shop und können im Theme ausgegeben werden:

Text in der SelectLine	Zusatzfeld im Shop
Dimensionstext	<code>DimensionsText</code>
Infotext	<code>InfoText</code>
Bestelltext	<code>BestellText</code>

Suchmaschinenoptimierung

Über Extrafelder in der Artikelmaske:

Extrafeld	Wirkung im Shop
<code>_METATITLE</code>	Seitentitel
<code>_METADESCRIPTION</code>	Meta-Beschreibung
<code>_METAKEYWORD</code>	Suchbegriffe

Für weitere Sprachen wird die Sprachkennung angehängt, etwa `_METATITLE_EN`. Siehe [Weitere Sprachen](#).

Eigene Suchworte

Ein Extrafeld kann zusätzliche Suchbegriffe enthalten, kommasetrennt. Diese werden im Shop als eigene Suchworte am Artikel hinterlegt.

Maße und Gewicht

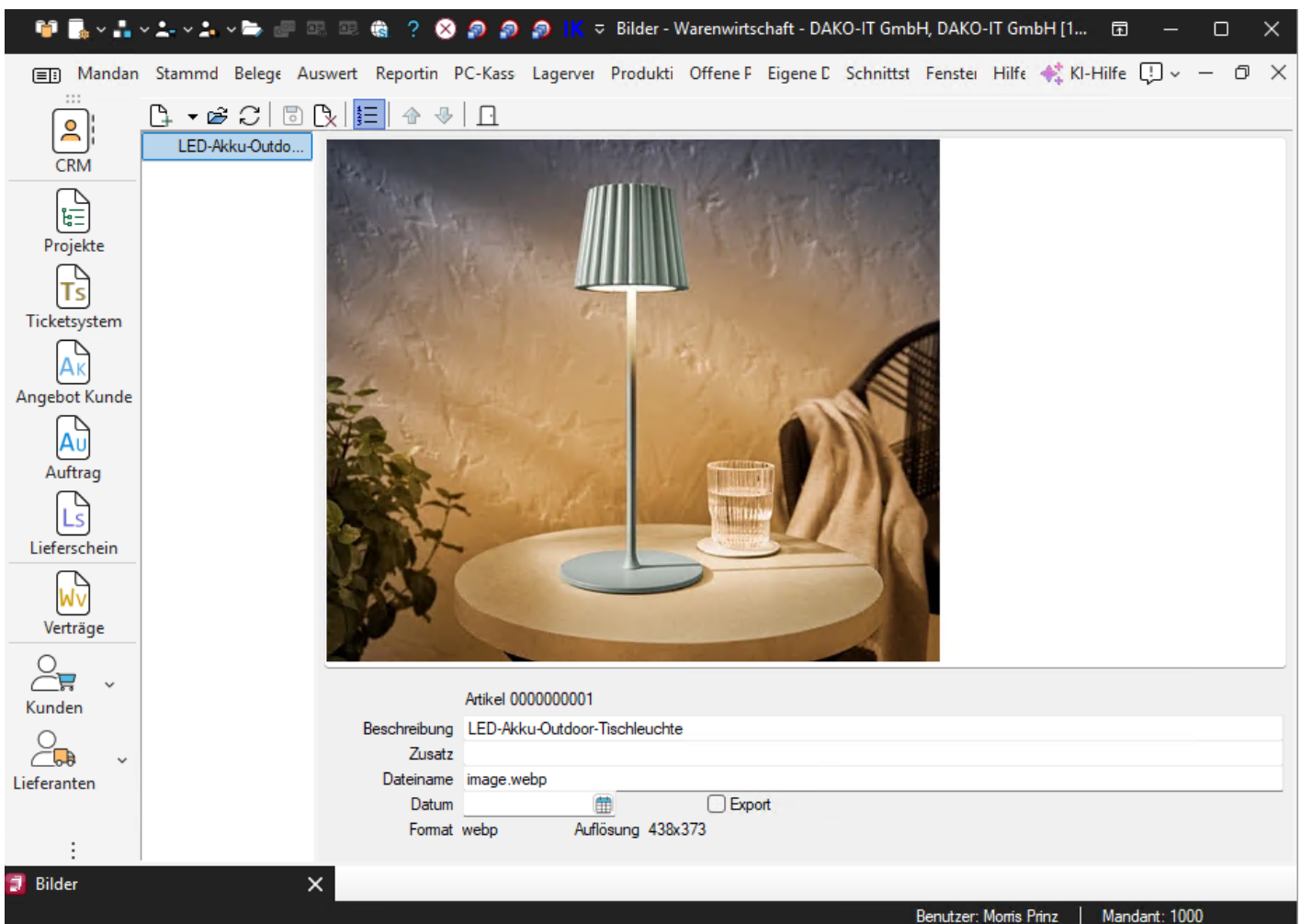
Angabe	Quelle
Gewicht	Gewicht aus der Artikelmaske
Breite	Extrafeld <code>_DIMBREITE</code>

Angabe	Quelle
Höhe	Extrafeld _DIMHOEHE
Länge	Extrafeld _DIMLAENGE

Diese Angaben werden nur am Hauptartikel gesetzt. Varianten erben sie im Shop vom Hauptartikel.

Bilder

Die Artikelbilder aus der SelectLine werden in die Shopware-Mediathek geladen. Das erste Bild wird das Titelbild, die weiteren folgen in der Reihenfolge aus der SelectLine.



Maximale Bildgröße

Bilder werden vor dem Hochladen auf diese Kantenlänge verkleinert, voreingestellt 1920 Pixel. Kleinere Bilder werden nicht vergrößert.

Artikelbilder bei Aktualisierung übertragen

Ist diese Einstellung aktiv (Voreinstellung), werden Bilder bei jeder Artikelaktualisierung mitgeprüft. Schaltet man sie ab, gehen Bilder nur beim ersten Anlegen eines Artikels mit.

Weil bei einer Bildübertragung die vorhandenen Bilder zuerst entfernt und dann neu geladen werden, ist dies der zeitaufwendigste Teil des Artikelexports. Genau darum gibt es die Aufgabe *alle Artikel exportieren (ohne Bilder)*.

Bestehende Bilder im Shop aktualisieren

Wichtig beim Austausch von Bildern: Standardmäßig erkennt die Schnittstelle ein Bild am Dateinamen und verwendet ein bereits vorhandenes weiter.

Tauscht man ein Bild in der SelectLine gegen ein anderes aus, ohne dass sich der Dateiname ändert, bleibt im Shop das alte Bild stehen. Entweder diese Einstellung aktivieren oder die Benennung über den Bildinhalt wählen (nächster Punkt).

Hash als Dateinamen verwenden

Statt eines sprechenden Namens aus Hersteller, Bezeichnung und Artikelnummer wird eine Prüfsumme des Bildinhalts als Dateiname verwendet. Vorteil: Ändert sich das Bild, ändert sich automatisch der Name, und der Shop bekommt zuverlässig die neue Fassung. Nachteil: In der Mediathek sind die Namen nicht mehr lesbar.

Nur gekennzeichnete Daten exportieren

Berücksichtigt nur Bilder, die in der SelectLine mit dem Kennzeichen *Export* versehen sind. So lässt sich steuern, welche Bilder in den Shop gehören und welche nur intern sind.

Gruppenbilder verwenden

Hat ein Artikel kein eigenes Bild, können die Bilder seiner Artikelgruppe verwendet werden. Praktisch für Sortimente, in denen nur wenige Artikel eigene Fotos haben.

Weiter

- [Weitere Felder aus SelectLine](#)
 - [Preise](#)
-

Created 2026-08-19 11:44:16 UTC by API
Updated 2026-08-19 16:04:16 UTC by API